



Protokoll der 133. Generalversammlung der Sektion Mythen SAC Samstag, 20. November 2010, 16.00 Uhr MythenForum, Schwyz

Präsident Wädi Arnold begrüsst die 157 Mitglieder zur Generalversammlung. Speziell willkommen heisst er die anwesenden Ehrenmitglieder, die Vertreter der Skiclubs, den Verein der Mythenfreunde sowie die Presse ‚Bote der Urschweiz‘ und ‚Schwyzer Zeitung‘.

Musikalisch umrahmt wird die GV vom Muotathaler-Handorgelduo Edi und Willi. Die wunderschönen ‚Mythen-Wegweiser‘-Tischdekorationen haben die SAC-Veteranen Hans und Anni Aschwanden zusammen mit Edy Reichmuth gebastelt. Sie dürfen als Andenken nach Hause genommen werden. Vielen herzlichen Dank!

Die Einladung zur GV erfolgte in den November-Clubnachrichten. Anträge oder Änderungen der Traktandenliste sind aus der Versammlung keine eingegangen.

1. Wahl der Stimmzähler

Hansjörg Stössel, Josef Steiner und Paul Grossmann werden vorgeschlagen und mit Applaus bestätigt.

2. Protokoll der GV vom 21. November 2009

Das Protokoll der letzten GV wurde vom Vorstand genehmigt und liegt auf. Es wird mit Applaus verdankt.

3. Jahresbericht des Präsidenten *(der ausführliche Bericht erscheint in den Januar-Clubnachrichten)*

Der Präsident hält Rückblick über das vergangene Jahr. Es war gezeichnet von vielen Katastrophen welche sehr betroffen machten und zum Teil durch menschliche Eingriffe in die Natur verursacht wurden! Erdbeben in Haiti mit Tausenden von Toten; Vulkanausbruch in Island; Deepwater Horizon Brand in der Karibik; ein leckes Bohrloch 1500 m unter dem Wasser und als Folge eine Verseuchung des Meerwassers und der Strände mit Millionen von Litern Öl; Überschwemmung in Pakistan mit Millionen von Obdachlosen. Auch unsere Region war von Unwettern und Hagel betroffen, mit grossen Schäden an Wald, Wiesen und Gebäuden.

Aus alpinistischer Sicht war es ein durchzogenes Jahr mit sehr turbulentem Wetter.

Im gemeinsamen Gebet wurde an der jährlichen Stiftsmesse auf der Holzegg Abschied von unseren lieben Bergkameraden genommen. Zu Ehren der Verstorbenen erhebt sich die Versammlung zu einer stillen Einkehr.

77 Bergfreundinnen und Bergfreunde haben sich entschlossen, unserer Sektion beizutreten. Der Präsident heisst sie herzlich willkommen.

Vorstand

An 6 Sitzungen wurden die anstehenden Traktanden behandelt. Neben der Abwicklung der ordentlichen Geschäfte setzte sich der Vorstand drei Jahresziele:

- Suche nach einem neuen Webmaster
- Finanzierung des Tourenwesens
- Sanierungsarbeiten Glattalphütte (Wasserversorgung und Einbau einer Dusche für die Hüttenwarte)

Hütten

Lidernen

4797 Übernachtungen.

Ein Föhnsturm in der Weihnachtswoche hat dem 10-jährigen Windrad den Todesstoss gegeben. Mit einem Ersatz wird vorderhand zugewartet. Laut Messungen des Laboratoriums der Urkantone ist das Wasser auf Lidernen zu wenig ‚rein‘. Mit dem Amt konnte vereinbart werden, anfangs Sommer und im Herbst, selber Proben zu nehmen. Aufgrund der Auswertungen werden die Hüttenverantwortlichen einen Vorschlag ausarbeiten, damit künftig das ‚Lidernenquell‘ den strengen Vorschriften genügen wird.

Glattalp

1344 Übernachtungen.

Die Wasserleitung musste im oberen Teil saniert und die letzten Meter Eisenrohre unmittelbar bei der Hütte durch PE-Rohre ersetzt werden. Bei der Hütte wurde ein Wassertank vergraben, der Überlauf fliesst nun in diesen Tank und wird von der Oberallmeind für die tiefer gelegene Alphütte mit Käserei genutzt. Der Kellerbereich wurde etwas umgestellt und für die Hüttenwarte eine Dusche eingebaut. Leider wird Eliane Bürgler ab nächstem Jahr nicht mehr als Hüttenwartin amten. Der Präsident bedauert den Rücktritt sehr und wünscht ihr weiterhin alles Gute. Franziska Gwerder wird mit einer Hilfe den Betrieb weiterführen. Für diese Aufgabe wünscht er ihr viel Glück und viele zufriedene Gäste.

Verabschiedung Eliane Bürgler:

Auch Hüttenchef Xavi Fuchs bedauert die Kündigung von Eliane. Er schätzte ihre unkomplizierte und aufgestellte Art. Mit viel Liebe dekorierte sie die Hütte und war eine charmante Gastgeberin. Nicht vergessen hat er ihre grosse Flexibilität während des Umbaus der Küche. Trotz hinderlichen Umständen verwöhnte sie die hungrigen Arbeiter mit köstlichem Essen. Xavi dankt Eliane für die sehr angenehme Zusammenarbeit. Mit einem Geschenk wird die werdende Mutter verabschiedet.

Salbitschijen-Biwak

100 Übernachtungen.

Der ‚Klettersteig‘ mit Hängebrücke über das Horefellital führt bekanntlich an unserem Biwak vorbei. Ende Juli war der sichere Zustieg nur noch über besagte Brücke möglich. Am 24. Juli lösten sich im obersten Teil des Turm 1 ca. 300 m³ Gestein und donnerten zu Tale. Der Normalweg durchs Horefelli war für kurze Zeit gefährdet.

Der Präsident dankt den Hüttenwarten, Hüttenchefs und Frondienstlern für ihr grosses Engagement.

Rettungswesen

Die Retter haben ihr Wissen auch im vergangenen Jahr wieder an diversen Weiterbildungskursen erweitert und vertieft. Die Rettungskolonnen rückte bei verschiedenen Einsätzen und Suchaktionen aus. Die Bestrebungen, das Rettungswesen mit Ausbildungskonzepten, Rettereinteilungen und Richtlinien immer mehr zu professionalisieren hinterliessen Spuren der Unzufriedenheit und des Misstrauens. Der administrative Aufwand für die Leitung einer Station wird grösser und die Anforderungen an SAC Retter und Einsatzleiter steigen, was längerfristig dazu führen wird, dass es immer schwieriger wird, Personal für Kaderpositionen zu rekrutieren!

Der Präsident dankt dem Rettungschef Toni Tschümperlin sowie den Einsatzleitern und Rettern für ihre grosse Arbeit.

Tourenwesen

Das Bergjahr 2010 verlangte flexible Tourenleiter! Oftmals war es genau aufs Wochenende hin schlechtes Wetter. Von den 77 ausgeschriebenen Touren konnten 57 unfallfrei durchgeführt werden.

Das Bergsteigen ist das eigentliche Kerngeschäft der Sektion. Aufgrund der Aus- und Fortbildungspflicht für SAC-Tourenleiter/Innen (seit 01.01.2010 in Kraft) wird in Zukunft mehr Geld für die Ausbildung investiert. An einer Budgetsitzung wurden die Mittel für das Tourenwesen angepasst, davon profitieren werden auch das KiBe, FaBe sowie die JO (Details siehe unter Traktandum 7).

Das neue ‚Touren- und Spesenreglement‘ ist seit der letzten GV in Kraft.

Herzliche Gratulation an Verena Ochsner zum Wintertourenleiter 1 und Gottfried Küttel zum Tourenleiter Bergwandern.

Jugendorganisation

Die JO blickt auf ein aktives Jahr zurück. Skitourenwoche im Gauligebiet, Hochtourenwoche Blüemlisalp und die Sportkletterwoche in Arco waren die Höhepunkte.

Am 18. April beim Klettern hatte der JO-Chef riesiges Glück. Vom Blitz getroffen hatte er an diesem Tag gleich zweimal Geburtstag! Dieses Ereignis bescherte ihm sogar einen Auftritt im Fernsehen. 7 JO-ler haben einen Leiterkurs besucht und erfolgreich bestanden. Herzliche Gratulation an Jonathan und Rahel Baumann, Benno und Stefan Seeholzer, Patrick und Stephan Bürgler sowie Markus Föhn.

Kinderbergsteigen

Auch das KiBe erlebte ein abwechslungsreiches Bergjahr. Höhepunkt war die tolle Woche mit 18 Kindern und 7 Leiter im Gebiet rund um die Windgällenhütte. Einen herzlichen Dank an Daniela und Röbi Betschart für ihre grosse Arbeit.

Familienbergsteigen

Das schöne Angebot wird rege benutzt. Herzlichen Dank an Beat Steiner und Heinz Tschümperlin.

Veteranen

Das breite Spektrum von Wander-, Berg- und Skitouren lockte über das ganze Jahr hinweg eine grosse Teilnehmerschar hinaus in die Natur. Alle 47 durchgeführten Touren verliefen unfallfrei. In Mallorca waren 38 Personen dabei. Einen grossen Dank gebührt dem ehemaligen SAC-Präsidenten Noldi He-diger. Er hat das Amt des ‚Tourenbuchführers‘ von Xaver Holdener übernommen.

Bibliothek

Auch dieses Jahr wurde das Angebot rege benutzt; es kommen auch laufend neue Führer, Fachbücher und Karten dazu.

Clubnachrichten

Die verantwortliche Redaktorin Andrea Müller versteht es, die CN immer pünktlich auf den Markt zu bringen. ‚Übrigens‘ freut sie sich, wenn ein Vereinsmitglied Lust verspürt, einen Artikel zu schreiben!

Homepage

Der neue Webmaster heisst Cornel Suter, er hat das Amt bereits im Frühling übernommen. Unter www.sac-mythen.ch sind viele Infos, neu auch Bilder von Touren, zu finden. Einen grossen Dank an Cornel für sein Engagement.

Zentralverein

Die Zusammenarbeit mit dem Zentralverein verlief im vergangenen Jahr gut.

Die Meldung, dass die neue Monte-Rosa-Hütte nicht die 90% Autonomie bezüglich Energieverbrauch erreicht, sondern nur ca. 64% hat Erstaunen ausgelöst (Begründung: man habe bei der Berechnung das Kochen vergessen).

An der Abgeordnetenversammlung (AV) wurde entschieden, das Projekt ‚Alpenlandschaft Zukunft‘ nicht weiter zu führen. Ebenfalls beschlossen wurde eine Erhöhung des Beitrages an den Zentralverein.

Verschiedenes

Ein ereignisreiches Bergjahr geht zu Ende. Mit einem speziellen Dank an seine Kolleginnen und Kollegen vom Vorstand schliesst der Präsident seinen Bericht. Füllen wir unsere Batterien und machen wir uns auf in das 134. Vereinsjahr, die Wegweiser sind gestellt und die Richtung ist bekannt!

Vize-Präsident Stephan Baumann dankt dem Präsidenten für seine grosse Arbeit und die kompetente Führung des Vereins. Der Bericht wird mit einem kräftigen Applaus genehmigt.

4. Rechnungsablage und Revisorenbericht

Kassier Stephan Baumann präsentiert die Jahresrechnung und erklärt sachkundig die Zahlen. Die Finanzlage ist sehr gesund (Fondskapital CHF 90'630.90 / Organisationskapital CHF 60'306.97).

Die Sektionsrechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 5'422.00. Die gute Liquidität erlaubt es, das Mitgliederdarlehen von CHF 50'000.00 zurück zu zahlen.

Der Präsident dankt und würdigt die grosse Arbeit des Kassiers, welche von der Versammlung mit grossem Applaus verdankt wird.

Die Revisoren Rita Wirz und Leander Fussen haben die Sektions-, Hütten- und JO-Rechnung geprüft. Aufgrund des Prüfungsergebnisses stellen sie der Versammlung den Antrag, die sauber und korrekt geführte Rechnung wie auch die beiden Hüttenrechnungen zu genehmigen und dem Kassier und Vorstand Entlastung zu erteilen. Dem Antrag wird von der Versammlung einstimmig und mit Applaus entsprochen.

5. Mitgliederwesen und Ehrungen

Der aktuelle Mitgliederbestand per 31.10.2010: 1893 (+ 11).

61 Jubilare mit 25, 40, 50, 60, 65 und 70 Mitgliedsjahren wurden vor der GV für ihre langjährige Treue zum Verein geehrt und ausgezeichnet. Der Männerchor mit seinem quirligen Dirigenten Melk Ulrich gab der Ehrung einen unterhaltsamen Rahmen.

Konrad Annen lädt im Namen aller Geehrten zum traditionellen Käsekuchen-Essen am kommenden Montag ins Pöstli Schwyz ein.

6. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

7. Jahresbeiträge und Budget

Stephan Baumann erläutert das Budget 2011. Die Zahlen bewegen sich mehrheitlich im Rahmen des Vorjahres. Einzig das Tourenwesen und die JO erhalten für die Mehrkosten im Zusammenhang mit der Einführung der Weiterbildungspflicht eine finanzielle Anpassung:

- *Touren- und Kurswesen: Erhöhung um CHF 6'000.00 auf CHF 20'000.00*
- *Jugendorganisation: neu CHF 2'000.00*

Der Vorstand schlägt vor, den Sektionsbeitrag 2011 nicht zu erhöhen. An der AV wurde ein Beitragsaufschlag an den Zentralverein beschlossen (CHF 5.00 Einzelmitglied / CHF 8.00 Familie).

Die Generalversammlung beschliesst einstimmig, den Sektionsbeitrag zu belassen und das Budget 2011 zu genehmigen.

8. Wahlen

An der ersten Vorstandssitzung nach der GV fiel der Name Cornel Suter zum ersten Mal. Er komme aus dem Muotathal und sei ein begeisterter Alpinist und Fotograf. Er hat zugesagt, das Amt des Webmasters zu übernehmen und arbeitet bereits seit dem Frühling im Vorstand mit.

Heute steht er zur Wahl.

Mit grossem Applaus und einstimmig gewählt darf er sich nun offiziell 'Webmaster des SAC-Mythen' nennen! Herzliche Gratulation.

9. Jahresprogramm *(erscheint in den Dezember-Clubnachrichten)*

Die Tourenkommission hat ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm 2011 zusammengestellt, welches von Tourenchef Thomas Feer präsentiert wird.

10. Verschiedenes

Der Präsident dankt allen Anwesenden für die Teilnahme und ihr Interesse am Vereinsgeschehen. Er schliesst die GV um 18.45 Uhr.

Für das Protokoll:

Trudi Reichmuth, Aktuarin